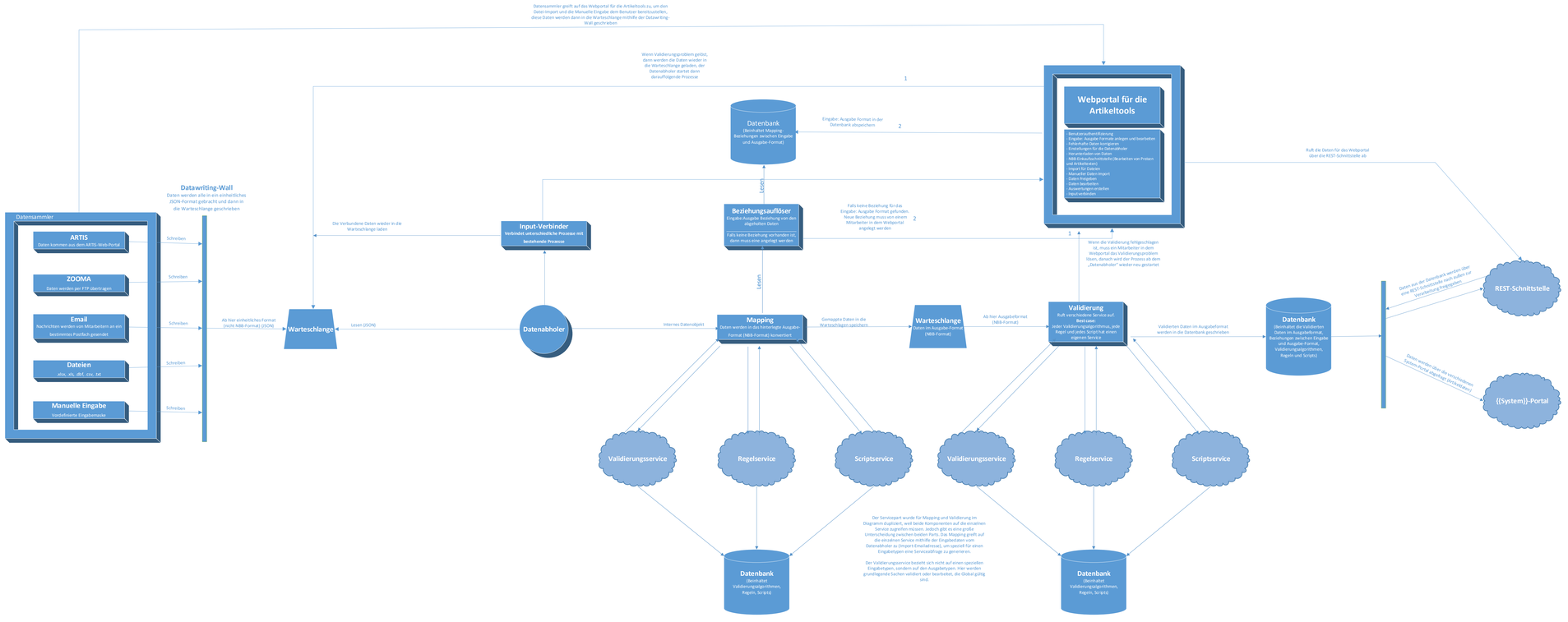
Datensammler greift auf das Webportal für die Artikeltools zu, um den Datei-Import und die Manuelle Eingabe dem Benutzer bereitzustellen, diese Daten werden dann in die Warteschlange mithilfe der Datawriting-Wall geschrieben
Wenn Validierungsproblem gelöst, dann werden die Daten wieder in die Warteschlange geladen, der Datenabholer startet dann darauffolgende Prozesse
1
Webportal für die Artikeltools
- Benutzerauthentifizierung
- Eingabe Ausgabe Formate anlegen und bearbeiten
- Mapping Regeln definieren
- Einstellungen für die Datenabholer
- Herunterladen von Daten
- NBB Einkaufschnittstelle (Bearbeiten von Preisen und Artikeltexten)
- Import für Dateien
- Manueller Daten-Import
- Daten bearbeiten
- Daten freigeben
- Auswertungen erstellen
- Input verbinden
Datenbank
(Beinhaltet Mapping-Beziehungen zwischen Eingabe und Ausgabe-Format)
Eingabe: Ausgabe Format in der Datenbank abspeichern
2
Ruft die Daten für das Webportal über die REST-Schnittstelle ab
Datensammler
ARTIS
Daten kommen aus dem ARTIS-Web-Portal
ZOOMA
Daten werden per FTP übertragen
Email
Nachrichten werden von Mitarbeitern an ein bestimmtes Postfach gesendet
Dateien
.xlsx, .xls, .dbf, .csv, .txt
Manuelle Eingabe
Vordefinierte Eingabemaske
Schreiben
Schreiben
Schreiben
Schreiben
Schreiben
Datawriting-Wall
Daten werden alle in ein einheitliches JSON-Format gebracht und dann in die Warteschlange geschrieben
Ab hier einheitliches Format (nicht NBB-Format) (JSON)
Warteschlange
Lesen (JSON)
Die Verbundene Daten wieder in die Warteschlange laden
Input-Verbinder
Verbindet unterschiedliche Prozesse mit bestehende Prozesse
Datenabholer
Interne Datenobjekt
Lesen
Beziehungsauflöser
Eingabe-Ausgabe Beziehung von den abgeholten Daten
Falls keine Beziehung vorhanden ist, dann muss eine angelegt werden
Falls keine Beziehung für das Eingabe: Ausgabe Format gefunden. Neue Beziehung muss von einem Mitarbeiter in dem Webportal angelegt werden
2
1
Lesen
Mapping
Daten werden in das hinterlegte Ausgabe-Format (NBB-Format) konvertiert
Gemappte Daten in die Warteschlagen speichern
Warteschlange
Daten im Ausgabe-Format (NBB-Format)
Ab hier Ausgabeformat (NBB-Format)
Validierung
Ruft verschiedene Service auf.
Best case:
oder Validierungsalgorithmus, jede Regel und jedes Script hat einen eigenen Service
Wenn die Validierung fehlgeschlagen ist, muss ein Mitarbeiter in dem Webportal das Validierungsproblem lösen, danneit wird der Prozess ab dem „Datenholer" wieder neu gestartet
Validierungsservice
Regelservice
Scriptservice
Validierungsservice
Regelservice
Scriptservice
Validierten Daten im Ausgabeformat werden in die Datenbank geschrieben
Datenbank
(Beinhaltet die Validierten Daten im Ausgabeformat, beziehungen zwischen Eingabe und Ausgabe-Format, Validierungsalgorithmen, Regeln und Scripts)
Daten, die der Datenbank, werden über eine REST-Schnittstelle nach dem Lvl Verarbeitung freigegeben
Daten werden über die verschiedenen Systeme hinter Abstrakt verbreitet
REST-Schnittstelle
{{System}}-Portal
Datenbank
(Beinhaltet Validierungsalgorithmen, Regeln, Scripts)
Der Serviceport wurde für Mapping und Validierung im Diagramm dupliziert, weil beide Komponenten auf die einzelnen Services zugreifen werden sollen. Deshalb gibt es eine große Unterschiede zwischen beiden Ports. Die Mapping greift auf die einzelnen Service mithilfe der Eingabedaten vom Datenabholer zu (Import-Emailadresse), um speziell für einen Eingabetypen eine Serviceshtrage zu generieren.
Der Validierungsservice bezieht sich nicht auf einen speziellen Eingabetypen, sondern auf den Ausgabetypen. Hier werden grundlegende Sachen validiert oder bearbeitet, die Global gültig sind
Datenbank
(Beinhaltet Validierungsalgorithmen, Regeln, Scripts)